

Der Weltuntergang

Couplet von Carl Lorens, Wien



An Mann führn's hi - nein ins Spi - tal, zer - schlagen is er
 An Schuas - ta, den pfän - dn's ganz aus, er macht si da
 A Kellne - rin, die hat halt an Schatz, bei ihr hat so



A fast ü - ber - all, er tau - melt bald hin und bald her, ja,
 E7 blauat - we - nig draus, E7 kon - trär sag er dann zu ihr: "Kimm
 E7 man - cher an Platz, E7 es is halt ah so schön bei ihr, sie



E7 dass's nit zum Aus - hal - tn wär. A Da Dok - ter, der sagt: "Mei lia - ber
 her, Al - te, tanz mal mit mir! A Mir fahm dann zum Heu - ri - gen mit -
 schwärmt nur für einen Ka - va - lier. Und fragt man, wa - rum sie das



A Herr, A Sie sau - fen zu viel und das is schwer!" D Drauf
 samm, und wann ma ah koa Ein - rich - tung habn, Mir
 macht, zur Ant - wort gibt sie drauf und lacht: "Ich



D sagt der Be - sof - fe - ne: "Gehns re - dn's net so bled, i E7 sauf, weil die Welt un - ter -
 brauch - n koan Kas - tn und koan Tisch und ah koa Bett, weil eh bald die Welt un - ter -
 lie - be die Män - ner und bin da - rum nicht spröd, weil eh bald die Welt un - ter -



A geht," A Drauf sagt der Be - sof - fe - ne: "Gehns re - dn's net so bled, i
 geht. Mir brauch - n koan Kas - tn und koan Tisch und ah koa Bett, weil
 geht. Ich lie - be die Män - ner und bin da - rum nicht spröd, weil



E7 sauf, weil die Welt un - ter - geht,"
 E7 eh bald die Welt un - ter - geht."
 A eh bald die Welt un - ter - geht."